

Pressemitteilung
Nr. 104/2022

„Benchmark“ von Miele: Vernetzbar und komfortabel für Wäschemengen ab 12 Kilogramm Füllgewicht

- ▶ Full-Touch-Farbdisplay erleichtert die Bedienung
- ▶ Portal „Miele MOVE“ ermöglicht Verbindung mit mobilen Endgeräten

Gütersloh/Mailand, 21. Oktober 2022. – „The New Benchmark Machines“, die vernetzbaren Wäschereimaschinen von Miele, sind Alleskönner und bei Bedarf Spezialisten: Waschmaschinen für 12 bis 20 Kilogramm Beladung und Trockner in den passenden Größen. Diese Gewerbegeräte bieten beste Voraussetzungen für eine effiziente Organisation des Arbeitsalltags.

Spitzenklasse-Geräte der Baureihe „Performance Plus“ sind auf den ersten Blick an ihrer Edelstahl-Front erkennbar. Sie punkten mit über 90 Waschprogrammen in zielgruppengerechten Paketen: etwa Spezialprogramme für Arbeitskleidung aus unterschiedlichsten Branchen, haushaltsnaher Bekleidung wie Oberhemden oder die Programme des Nassreinigungssystems „WetCare“ für Textilien, die als „nicht waschbar“ gekennzeichnet sind. Die Ausstattung umfasst auch zwei Programme für die RKI-konforme Desinfektion von Wäsche aus Senioreneinrichtungen. Die Baureihe „Performance“ mit ihrer eisengrauen Front bietet jetzt 38 Programme – mehr als doppelt so viele wie zuvor: beispielsweise Betten- und Gardinenprogramme, ein Programmpaket für Hotels, Restaurants und Catering, Outdoor- und Sportprogramme.

Herzstück aller Maschinen sind Steuerungen, über die sämtliche Programme dem Bedarf angepasst werden können. Je nach Anwendung wird dann beispielsweise aus dem Full-Touch-Farbdisplay eine komplexe oder denkbar einfache Bedieneinheit in mehr als 30 Sprachen. Die glatte, schnell zu reinigende Oberfläche reagiert auch auf die Berührung von Arbeitshandschuhen.

Alle Geräte sind mit dem Portal „Miele MOVE“ vernetzbar. Hier können Wäschereibetreiber und geschultes Personal unter anderem die Betriebsdaten einsehen, bei Bedarf schnell den Miele-Service erreichen und erfahren auf mobilen Endgeräten, wann eine Maschine entladen werden kann (siehe Pressemitteilung Nr. 103/2022).

Leichter Türverschluss per Fingerdruck

Die Geräte beider Baureihen erleichtern den Alltag. Die Waschmaschinentür ist mit leichtem Fingerdruck geschlossen. Sie verriegelt automatisch beim Start eines Programmes und öffnet sich nach dessen Ende von selbst. Die dreidimensionale Unwuchtüberwachung sorgt für zuverlässig gleichbleibende Restfeuchteergebnisse. Darüber hinaus reduziert sie die Belastung für Dämpfungssystem und Trommellager – und leistet so einen wertvollen Beitrag zur hohen Lebensdauer der Waschmaschinen. Die integrierte Mengenautomatik passt die Wassermenge an, und dementsprechend ändern sich bei teilweiser Beladung Laufzeiten und Verbräuche.

Das kürzeste Programm der „Performance Plus“-Waschmaschinen kommt mit 5,9 Litern Wasser pro Kilogramm aus und ist nach 42 Minuten beendet. Die Restfeuchte liegt bei nur 44 Prozent, sodass auch bei der Trocknung wertvolle Energie eingespart wird – etwa im größten Trockner mit Elektroheizung, der für bis zu 44 Kilogramm Wäsche ausgelegt ist. Die Laufzeit dieser Modelle reduziert sich somit gegenüber der Vorgängergeneration um bis zu zehn Prozent.

Einen Teil der Prozessluft des Trockners speist das von Miele entwickelte System AirRecycling Flex wieder in den Trockenprozess ein. Die Luftwege werden durch eine intelligente Regelung den jeweiligen Betriebsbedingungen dynamisch angepasst. Das Resultat: Perfekte Trocknungsergebnisse bei geringem Energieverbrauch, kürzere Trocknungszeiten und Wäscheschonung. Die Laufzeit der Trocknerprogramme verringert sich dabei zusätzlich um etwa vier Prozent.

Die optimierten Abläufe kommen der Langlebigkeit aller Geräte zugute. Auch in dieser Generation werden ausschließlich hochwertige Materialien wie Edelstahl und Gusseisen verbaut, die den Dauerbelastungen in der gewerblichen Wäschepflege Stand halten. Die Waschmaschinen wurden erfolgreich für je 30.000 und die Trockner für 20.000 Betriebsstunden getestet.

Medienkontakt

Anke Schläger

Phone: +49 5241 89-1949

E-Mail: anke.schlaeger@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Luftreiniger, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore. Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2021 rund 4,84 Milliarden Euro. In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 22.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.200 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es zwei Fotos



Foto 1: Bei Bedarf mit Programmen des Nassreinigungssystems „WetCare“ ausgestattet: vernetzbare Waschmaschinen und Trockner der Generation „The New Benchmark Machines“ von Miele.
(Foto: Miele)



Foto 2: Auch für haushaltsnahe Bekleidung oder Wäsche aus Senioreneinrichtungen sind die Miele-Wäschereimaschinen die richtige Wahl. Das Display wird entweder zur einfachen oder komplexen Bedieneinheit – je nach Einsatzort und Anwendung.
(Foto: Miele)

Download Text und Fotos: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:  @Miele_Presse

 @Miele.DE

 @mieleddeutschland

 Miele | Miele Professional

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Anwender unter
Tel.: 0800/22 44 644 oder www.miele-professional.de